

Kapitel 1 bis 9 (S. 7 – 133)

Redewendungen verstehen

Wir haben schon mal sprichwörtlich ein Brett vor dem Kopf, Tomaten auf den Augen oder sind auf dem Holzweg.

Wir werden jetzt solche Redewendungen im Buch aufsuchen.

Übertrage folgende Tabelle in dein Heft und ergänze.

Suche jeweils die Textstelle im Buch und schreibe den Satz ganz genau in Anführungszeichen ab. So schreibt man Zitate heraus.

Seite	Redewendung	Richtige Bedeutung unterstreichen
18	etwas im Griff haben	einen Henkel anfassen etwas begriffen haben einer Situation gewachsen sein
Zitat: „Mein Therapeut denkt aber, dass wir das bald im Griff haben.“		
36	jemanden reinreiten	sein Pferd in den Stall bringen jemanden in Schwierigkeiten bringen bei einem Pferderennen teilnehmen
Zitat:		
45	etwas schnallen	sich anschnallen einen Gürtel umschnallen etwas begreifen
Zitat:		
54	etwas im Schilde führen	Einen Plan haben auf ein Schild schreiben Verkehrsschild beachten
Zitat:		
55	jemanden in die Taschen stecken	Geld von jemandem bekommen etwas für jemanden mitnehmen jemandem überlegen sein
Zitat:		



67	den Kürzeren ziehen	der Kleinste von allen sein benachteiligt sein eine Spielkarte ziehen
Zitat:		
80	in die Quere kommen	quer über die Straße die Pläne von jemandem stören mit einem Gewehr schießen
Zitat:		
82	Schmiere stehen	dreckig sein Schmierseife für Seifenblasen herstellen aufpassen, ob jemand kommt
Zitat:		
86	sein Wort halten	sein Versprechen erfüllen gut in der Rechtschreibung sein
Zitat:		
99	sich aus dem Staub machen	keine Lust auf Staubwischen den Ort schnell verlassen staubige Luft einatmen
Zitat:		
126	jemandem geht der Arsch auf Grundeis	aufs Klo gehen ziemlich Angst bekommen Eis essen
Zitat:		

